2. Kreisklasse D/H

SV Eintracht Wiefelstede II : VfL Edewecht II
Montag, 29.01.2024, 20:00 Uhr

Für den VfL Edewecht II geht die Siegesstraße weiter

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des VfL Edewecht II im Spiel der 2. Kreisklasse D/H beim SV Eintracht Wiefelstede II umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Montagabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 28:7 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Michael Hülsmann, der seine Partien allesamt gewann.

Das Spiel lief wie folgt ab: Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Peters / Fuhrken über die 1:3-Niederlage gegen Bonhagen / Fromme hinweggetröstet werden mussten. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Wemken / Bürger, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Hülsmann / Süsens verloren. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Galinowski / Fastje bekamen anschließend ihre Gegner Hirsch / Behrens beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ohne Satzgewinn für Timo Wemken verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Alexander Bonhagen. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Matthias Peters und Michael Hülsmann, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Beim Spielstand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nur einen Satz verlor indessen Frank Bürger beim 11:2, 11:6, 7:11, 11:5 gegen Michael Süsens und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Kaum Chancen hatte wiederum Bernd Fuhrken beim 3:11, 3:11, 2:11 gegen seinen Kontrahenten Markus Fromme, so dass Fromme seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Heinz Behrens war für Otto Galinowski letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Gerold Fastje letztlich auf Lager, um Alexej Hirsch final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 6:11, 3:11. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des SV Eintracht Wiefelstede II und des VfL Edewecht II in die Box. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Timo Wemken seinem Gegner Michael Hülsmann letztlich beim 3:11, 11:9, 5:11, 6:11 nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Hülsmann nun 12 Siege, bei einer Niederlage aus. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Eintracht Wiefelstede II am 09.02.2024 gegen den SSV Gristede II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 16.02.2024 gegen den TV Apen III mitnehmen.

Statistik:
SV Eintracht Wiefelstede II
Doppel: Peters / Fuhrken 0:1, Wemken / Bürger 0:1, Galinowski / Fastje 0:1
Einzel: T. Wemken 0:2, M. Peters 0:1, F. Bürger 1:0, B. Fuhrken 0:1, O. Galinowski 0:1, G. Fastje 0:1
VfL Edewecht II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.01.2024 (19:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Hülsmann / Süsens 1:0, Bonhagen / Fromme 1:0, Hirsch / Behrens 1:0
Einzel: M. Hülsmann 2:0, A. Bonhagen 1:0, M. Fromme 1:0, M. Süsens 0:1, A. Hirsch 1:0, H. Behrens 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.01.2024 (19:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").